Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Unhalt und Chüringen.

Montag - Musgabe

fieschäftestelle in Balle a/S. Leipzigerett, 87. Celephon Dr. 158.

Montag, 28. April 1902.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3. Telephon-Amt VIa Pr. 11 494.

Das Regierungsjubilänm des Großherzogs von gaden.

Der Kaiser traß, wie schon furz gemethet, am Sommobend wur Althruittels Sombersuges in Karlsrube ein wid wurde auf much Anthroge von dem Großpierage dem Großpierage mich Großpierage dem Großpierage Marka dem Großpierage aus dem Großpierage dem Großpierage aus dem Großpierage dem Großpi

Dentiches Reich.

Tentigled Neich.

Palte a. S., 28. April.

*Etimmungöbild ans dem Reichetage. (Sigung vom Soundbend, 28. April.) In der Verchtung über die See ma n n so ro n un g nahle heute im Velchstage langlam die Euthfeldung. Die Veltimmungen über das Koalitionsrecht der Seelente find ja die Klippe, an der die Genosien das Schiff, das nach zo müßeliger Fahrt fist dem Frieden des Schiff, das nach den mißeliger Fahrt fist dem Frieden des Schiff, das nach de müßeliger Fahrt fist dem Frieden des Schiff, das nach den mißeleger Fahrt fist dem Frieden des Schiff, das nach der Schiff der der Klippe, an der die Kladen der Kladen der Schiff der der Kladen der Kladen der Geleiter gut der der Kladen der Kladen der Kladen der Geleiter gestellt der Kladen der Kladen der Geleiter der Kladen der Kl

ob man auf der äußersten Linden durch Answeistung der Beschuluffähigseit oder ähnliche Heiner dusch einer Mange nehmen wolle. Dan siedt die Habel der ähnliche Heiner der des eines der eine Answeistung der des eines des des eines des Beschultens des Besch

Der vom Bundesnuft angenommene Rachtragsetat pro 1902 (Belhilfen an Ariegstheilnehmer) ist am Sounabend Rachmittag dem Ariegstheilnehmer) ist am Sounabend Marf gesordert.

Dutt gefordert.

* Die Rommission des Abgeordnelenhauses für die lex Abides ersedigte Kreitag Abend die 1. Lesnug der Borlage. Die 2. Lesung soll am kommenden Freitag beginnen.

na na tommenom grettag beginnen.

Der Asterauganiteg des Centrums soll am nächsen Mitwoch wieber auf die Zegesordnung des Bleichstages fommen. Besamtlich hat die Zeftung sone tangerer giet begonnen; da sie jeden nichten Schung betreils bieder unterforschen wurde, sam sie nicht über dem f. hinnas, biednas soll die Berathung aber nicht wieder untersochen verben.

brochen verben.

** Aer Kaiser ist Sonntag früh 8 Uhr in Eisen ach eingelrossen umd vom Erospherzoge, dem preußischen Gelandten in Weitmar Pringen Ratibor umd den Spitzen der Militärund Seinbledderen empfehapen werden. Nach berglicher Wegrüßten Beschüberen empfehapen wirder Jasodunisorm trug, mit dem Archiers and Archiers, Ein adhreiches Mubiktum brachte den hohen Gerospherza zur Wa archiers, Ein adhreiches Mubiktum brachte den hohen Gerospherza gut Wa archiers, Ein adhreiches Mubiktum brachte den hohen Gerospherza der Den karrichassen der Verleicher der Verleicher Verleicher Verleicher Verleicher Verleicher Ausgehreit der Verleiche Verleiche Verleiche Verleiche Verleicher der Verleiche Verleicher der Verleiche Verleicher der Verleiche Verleich von der Verleiche Verleich verleiche Verleich verleiche von der Verleiche Verleiche Verleiche Verleiche Verleiche Verleiche Verleiche Verleiche Verleic

antungteell. Der Art of der in in der Kaijerin das Geleit aum Bahuhof gegeben.

* Der Kronprinz ift Sonnasend Abend 11 Uhr von Primtenan nach Bonn adgereiß. — Am 24. d. MR. war ein Jahr ieit dem Zage verschigt, am welchem in der Aufa der Bonne Universität in Gegenwart des Kaijers und vernacher Füllsichteiten die feletliche Jungstellung unter des Kaijers und vernacher Füllsichteiten die feletliche Jungstellung erfolgte.

kalation des Kronptingen erjofgte.

* Brefonalnachtichten. Kaller Franz Josef ermannte den Pringen zein rich don Verale en zum Admit ralder die erzeichlichen von Arten der Belle vereichlichen der Gregoriesten der Verale der der Verale der Ver

*Ans dem Serrenhaufe. Die Tagesordnung für die 7. Mienarstung des Kerrenhaufes am Freing, den 2. Mai ist lett schgefest. Es kommen kleinere Vorlagen nud Beittionen zur Veralhung. Dem Gerrenhaufe ist der Staats haus halt für 1300 vom Allgeerdnetenhaufe gegannen, die Finang-Kommission des Herrenhaufes nich am 28. d. M. mit destendung beginnen. 3m Albgeerdnetenhaufe der der Alfg. Kelisch (kast) den

* Im Mhgeordnetenfause hat der Alfg. Felisch (tonf.) den Antrag eingebracht, die fönigliche Staatsregterung zu erstachen, gefeb-liche Masinahmen zu tressen, nach welchen diesenigen Sandwerts.

Setriebe, welche nach § 103 der Gewerkerbrung der Handwerks-kammer als Mitglieber angehören und nach § 1031 der Gewerbe-ordnung ub wischen der getrofinen Beranfaltungen beitragspillduig find, jelen fie nach § 2 des Handelsgeschunds als gewerliche Litter enchner angelegen find, von dem Uscheften den und der Beit-tragspilltung der Bendelskammern ausgeschlossen werden.

werden.

* Die Kommission für den Gesetzentwurf zur Ein-fchräntung der gewerblichen Aindexarbeit hat sich nach ihrer Konstitutrung am Sonnabend bis zum Gerbst vertagt, umd zwar erfolgte dies auf Antrag des sozialdemofratischen Abgeordneten Reissaus

24 Jahren erlangt wurde.

*Der Auftenminister richtete eine Cirklarvorfügung an sammtliche Provinsials Schulfollegien, in der er sie ausstert, anlählich der Einführung der neuen Orthographie bie bisher gebräuchlichen Bolfeischulzehreitiger, deren Jihalt vielach dem Alindesaler vonlig angeposit, nicht genigen treatlistlich und zu beal, manchmal veraltet umb sogar prachlich untorrett let, bis jum 1. Ottober einer forgfältigen und unnachsichtlichen Prüfung zu unterziehen und ihm zu berichten, nelde Leiebinder beizubehalten, abzuändern oder zu beteitnen seien.

* Englische "Freundlichfeie". Wie ein Berliner Blatt erfahren haben will, hat die englische Regierung das Erjuchen der deutschen Regierung, dem Burenhitse bunde zu ge-fatten, And bulanzen für den Arieg in Transpaal auszu-rüften, glattabgelehnt.

*Gelchunachvolle ""Genoffen". Die sozialdemokratische Fraktion des badischen Lamblages wurde im Austrage des Großberzogs vom Homarschallant mit einer Einladung zum Judislaums "Schmahle bei Hose besten ib eus die Kerfon des Fraktionsches Dreesbach ausgestellt ist. Die Kration hat, wie der "Bervarte" mit sichtlichen Eolz mittleich, die Einladung abgelehnt, weil — die "Borbereitungen zur Matseter keine Zeit zum Berweiten ließen". — Wir haben den Geschmach der jozialdemokratischen Verlagen und einer die Schmach der inselnen des die Geschmach der ingelägist, daße er auf einer fo lächerlich niedrigen Stufe fände, hätten wir denn doch nicht geglaudt.

Dentider Reichstag.

175. Sigung vom 26. April, 1 Uhr. Um Bunbeerathetiich: Graf Bofadowsty. Bei ichwachem Befuch with heute die britte Lefung ber Scemanns-

ordnung fortgefest.
Die §§ 42-55 werben nach furger Erörterung ohne wefentliche

Die § 42-05 berben nag mitze vidireinig von weinnicht. Sibberungen angenommen.
§ 50 fest die Hälle fest, in denen der ertrauste oder bertefte Gemann die Heure weiter bezieht, und bestimmt ; Jöhr die Dauer des Bulenthalts in einer Arantenanfalt geführt dem Schiffsmann feine Heure. Hat er ader Angehörge, deren Unterfalt er dieher gang der thetliefe aus seinem Beuerverdient bestritten dat, so ist ein Blertel der Heure aus absen. Die will ein Allage gegeben der Deuer au absen. Die will ein Allage gegeben der Bereit gefreiten der heter gegeben der der beiter au absen. Die will ein Allatog Freie still ein Bereits Bort "thellveile" eriehen durch "überwiegend".

Nach trage Exterieum von der verschen der Abertwegend.

Nach drage Exterieum wird der Augustab mit diese Abkönberung angenommen.

Nach § 78 wollen die Sozioldemotooten einen § 78s und § 78 betressend der Sozioldemotooten einen § 78s und § 78 betressend der Sozioldemotooten einen § 78s. und § 78s.: Die in § 2 diese Geleges ernöhnten Personen, sosion nicht an Vool sind, daben das Necht aus Wahrung und Hörderung von Berufs und Schaftlichen der Abstrage und Kriedung günitiger Lohn und Kriedung der Steder aber Entstellung ernöhnten gestellten und Berufsend gestellten der Entstellung ernöhnten gestellten und Berufsend gestellten gestellten gestellten und Berufsend gestellten gest

he filt ein Sanischert ein Launrugungenen Leinen, der der bei gemech befehrt ficher der der bei Gereiter der Bah fahr der Gemecherbung gewöhrt ist, nerden unieren Antrage gintimmen.

**Righ Molfenbuff Sog.) begründet den Antrag leiner Partiel. Der Der Gemann fan gesten bedauptet, die Schiffsleite sein in der Antrag eine gesten der Gestellen der Antrag leiner Partiel. Der Geschäftlich und beiter Artiel. Der Geschäftlich und einer Antre gestellen der Geschäftlich und beiter Gestellen der Geschäftlich und der G

Schiffsmann richtet, ben Rreifen ber feebefahrenen Schiffsleute ent-

nommen werden."

10g. Atteid (Cent.) bitlet, diese Bestimmung nachtsöglich in den § 4 ausjundment.

21steprässen Dr. Bissug: Diese nachtsögliche Einsügung ist nur zusässig, venn nemand widerspricht.

21cg. d. Aardorff (Idh.): Ich widerspreche.

Darauf sieht MEG. Krich von der nachtsöglichen Einsügung der Bestimmung in den § 111a auswehren.

Big. V. Natvortt (App.); 300 wecenpreum.
Daram fleigt Alle, Krigh von der nachräglichen Einfligung der Bestimmung in dem § 4 ab und bittet, die Bestimmung in dem § 111a aufgundsten.

Rennet fleigt uns § 111 ac in Kniteg der Alle Kreicht (Son.); und Genossen von, nach dem das Berfahren des Gesenannsamtes aus Son.

Rennet neuen der Anderen (Red.); 3ch unde benrauf aufmetstamt, odd der Anderen (Red.); 3ch unde benrauf aufmetstamt, odd der Anderen (Red.); 3ch unde benrauf aufmetstamt, odd der Anderen (Red.); 3ch unde benrauf aufmetstamt, der heine der Anderen (Red.); 3ch unde benrauf aufmetstamt, der heine der Anderen (Red.); 3ch und geltzt auf gefreigt wied. § 4 betrifft nur die Senannsämter im Inlande. Der § 111a fragen gilt auch sie Senannsämter bes Ausstlandes, d. 6, sie die kinnen der Anderen der A

dnungsbebatte. 3. v. Aardorff (Np.) giebt zu sedeuken, daß mit der Ein= 3 des neuen Antrages Kirfch, der ja nur einen früher ab-n Antrag wieder aufnehne, ein gefährliches Prinzip de-

Mig. v. Karborff (Rh.) giebt gu febenken, Saß mit der Einstingung des neuen Mutages Kirfch, der ja nut einen flüder obsgelehnten Antrag wirder aufgreigne, ein gefährliches Prinzip befolgt werde. Der gegeniber beiont Wig. Sinner (So.), daß nuch der Gefährlichen gericht der Beitrag gildfillg fei, wenn er, wie filter der Antrag gildfillg fei, wenn er, wie filter der Antrag gildfillg fei, wenn er, wie filter der Mutag gildfillg fei, wenn er, wie filter der Mutag flich, den wie bei der ber Antrag Kirfch, de wöhlige unter hindung von 30 Aufgiliedern ger innen fig.

anten, neuge anternungung von 30 Achgileden ge-finden habe.
Mb. v. Karborff (Np.) deeift darauf bin, daß, beem solche Mbg. v. Karborff (Np.) deeift darauf in Mittel geliefert werde, gegen jedes Geset Obstruttion zu betreiben, das ingend einer Bartei nich gefalle. Man. Lagde dann nur von nichtig, den Antrag, der eben abgelehrt sei, ungäblige Wale von Neuen eingsberingen. (Seitereit und Sehr rächtig tradis). Usg. Kitten (Centr.) demech, es handele sig hier nur um einen Ausmahnefall, und er sei übergengt, diese Ausnahme werde nie zur Regel verben.

nie gur Regel werden. Abg. Singer (Gog.): Es handelt fich hier feineswegs um eine Muh, Singer (Sog.) : Es handelt fich bier keinesbrogs um eine Musnahme, sondern im die Regel. (Hörert hört! erdits.) Abg. Kirich Cenix.): Diese Worte des Abg. Singer machen mil doch bedentlich. Run ziehe ich meinen Antrag gurück. (Heiter feit rechts.)

ming deep eventual. Sam grege ny memori amin'ny gairan' (generalette rechts). Elg. Singer (Sa.). I Ad nohme biefen Antaga pickote anf. Radh lurger fachidiger Grörlerung victo biefer bom Alba. Singer victore anfiginommene chemaline Antaga Kirish etrifo die ber Jogialienmostratische Antaga anderschup, ber Passaguschy felbi ans-

genenmen. Der Beft des Gesches wird ohne wesentliche Debatte ange-nommen. Die Gesamntabstimmung über das Gesch soll jedoch in einer fpäteren Sibung lattstuden. Es solgt die dritte Lesung des Schaumweinsteuer-

Es solgt die dritte Lesing des est gunn metern zu gesche est gesche des gesche des geschenden de

eingutreten. Ein Unterfandler werde schon t' Alexnächter Zeit in Berlin eintressen.
Der Reit des Gesehr vird ohne Debatte angenommen, edenso der Entwurf im Gangen.
Damit ist die Aggesoduung ersähöpft.
Nächste Sigung: Wontag I libr: Entwurf, bett. die Däden für die Zeitschunglischer, Kobelle gur Strasprogehorduung.
Chlin 01/2 libr.

Mudlaub.

Solland. Ueber das Befinden der Rönigin Bilhelmina Neber das Befinden der Königin Wilhelmina wurde am Somadend felih folgender Kransseischeicht ausgegeben: Die Höge der Wendbemperatur balt weniger lang an; infolge davon verbringt die Könight einen Heil der Auch rubig, was den ers wünig der eine Einfluß auf das Allgemeindeninden der Könight neben dichtend der Einnen gaft, in welden das gieben niedriger ihr. Der ärstliche Bericht über das Befinden der Königin Bilbelmina vom Somntag Kadmittag lautet: Das Befinden der Königin ift andauend befriedigend.

giaggen und riddicities eingeschritten war, flam mie erst ber Unmuth der Bauern gegen die Behörde auf, und nunmefrysessteben siet in blinder Aust, und nunmefrysessteben siet in blinder Aust, und nunbie Hande und hande geweichten bestieden find au Beit in den Geweichenments Halland und Ghortow ihre in Beit in den Geweichen der Halland und Ghortow ihre und Bauern und Arbeiter in Aufruf is, bedeutende Emperence sichtungen sich in jeme Geleichsteite entfante worden und der gouternerr von Kiew Generalabjutant Dragamirow ist elemina in des Kuirubgegiet abgereist, um die mititärlichen Machandunen der jonlich zu leiten.

China.

Der Rrieg in Giibafrifa.

Der Krieg in Sidafrika.

Das in London verbreitete Gerücht von der Abreife des Krästenten Ereijn nach Europa am mündlicher Velprechung mit dem Prästenten Krüger über die englischen Friedensbedingungen wird an denjenigen Stellen, die über die legeköpne. Die Telegramme melden:

A on den n. 28. Abril. Weise Krumdigungen ergeken, daß in denfamentarischen, mit Sidafrifa in Velgekung stiechenen Kresten von einer Reise Eteijns nach Europa nichts bekannt ist. Auch auf dem Kriegentnischen, mit Sidafrifa in Velgekung stiechenen Kresten von einer Reise Eteijns nach Europa nichts bekannt ist. Auch auf dem Kresten von einer Kreige von einer Kreigen und der Eteipn nach Ersten ung den der Eteipn von der Eteipharblich und der Eteipharblichen in Reise der Eteipharblichen und einer Abreiten und eine Kreiger felht habe en einen Unterstandigen einer konden der und ein anderer Erkreit noch auch Krüger felht habe en einen Unterstandigen in den Vertragentet in Amerika über die Erindung geschrieben. Der gange angebilde Plan fei eine tendenzible Litige.

Der Rrofigf-Brogef.

reubeilt in Langenburg geichrieben. Der gange angebliche Plan fei eine tendengible Lige.

Der Kroftigst Prozest.

De Germanne Berhandlungting im Kroftst-Prozest.

De der Eröftinung der Schandlungting im Kroftst-Prozest.

Bei der Eröftinung der Schandlungting im Kroftst-Prozest.

Bei der Eröftinung der Schandlungting in Bertin, mit. In die heichen und ist zu eine der Briefe wird mitgethelt. B. habe von 1890 bis 1890 bis der M. Schandlungten best in Bertin, mit. In die heichen Briefe wird mitgethelt. B. habe von 1890 bis 1890 bis der M. Schandlungton des II. Bammerschefen Druggener Schalmurian von Wecht der in der Gehaperfricht von Weder geweichen. Im September 1901 set er einmal in Guntalmur geweien. Alls er de der in der Gehaperfricht gelegenen Rechandlung der Dermann kreichten der Gehaper der General Krein und der in der in der in der Gehaper de

glijche chnen, Juni

al in rstraße rüber= bazu habe.

nnd bie

Marten: Mittmeiler w. Krofigl foll gelagt bacen, ich bilte alles, was in der 4. Schmuden bergefenmen ift, au damit erziglit. Badnie meifter M er sten: 28 mit den mit benetent, die mich bed werten ber ihre ihr den der den den der der den der der den den der den den der den der den der den der den der den der d

Proving Cadfen und Umgebung.

Tas Aurylet und tungering.

Sommer 1902, das in der Hoving Caffein, Anhalt und Ehüringen und welt über Mitteldeutschaft hinaus siets große Amerienung sindet, ist serlig gestellt und wird diese Ammer sir unsere Abonnenten im Lande betgelegt. Kür die Stab die folgt es alsbald). Se sis übernehrt und verbesjert worden und wird sich hossie die habe die Lande die Kreunden viel neue erwerben.

+ Rickenwerda, 28. April. (Heuer.) In der Mitternachisstunde berganigener Nacht erscholl fiter ichnen wieder Keuerläten. Die Etalligsbade des Handelmanns Vurghardt, des Arielfagers Vergmann und bes Korbnachemeisters Krüger in der Torgameritraße flanden in Klammen und brannten nieder. Das Arielfagers Vergmannen Willige gereitet werden. Krüh gegen 5 libr erkönte auf Reuse Flann. Es brannte des Verg ha vohr ihr der Benarte das Arielfagens ihre die Klein Grunte flann. Es brannte des Vergmante des Vergmannen der Vergmannen der vergmannen der der vergmannen der der vergreien der kentreber gelang des des Vergmannen Den schieden der vergreiche der Genetreber gelang es, die Bründe auf ihren Detb zu beschriebt.

greifen der Fenetwehr gelang es, die Bründe auf ihren Herd zu beshindten.

T. Meutlgerode, 28. Mpill. (Is om Vool ern.) Heut hat nur mit der Wichergeftellung der T. eleg a zu he nel einem Nochen, die bekanntlich der Schneckternerstag nimmt der Vollerbergeftellung der T. eleg a zu he nel ein Wimter absenommen wich, begonnen. Am Donnerstag nimmt die Polizagenntur Vichosen dem auch wieder ihre Thistigkeit auf, wode ih Welfelden denn auch wieder ihret Abstigkeit auf, wode ihr Vielderen der Vollerbergen der Vollerbe

Mus Mah und Fern.

Geftändniß au berankassen, übher jent 8000 MR flaumten, die Ke Terlinden gwock seiner Bertheidigung nach Amerika gesand hat. Damals Sesand ihr Arau Terlinden im Konkus. Die Verdadies betweigert disher darindstäg jede Missage. Bei weiteren daus judmagen wurden bei Krau Kosdadt 7000 MR, dei der Australier von der Verlindens 3000 MR, dei die an ab nit. Die Unterundung wird durch dem Verliner Kriminalsommisser Schulenderg eifrigst fortgeiet. Die Gede ein fetreit ein Terlindens, Verstad Verlindens in beit verhaftet; gegenwärts fichreben aber übertweise nicht in Edicago, durche noch nicht verhaftet; gegenwärts fichreben aber übertweise Australier unter Kadelichen auf der Verlagen. Die Verladung des Verlagen Stands Madziuss mit der Knines in der ihren den kann der geden Verlagen der geschen Schulbenfall des Bringen, sohern aus Wien melbet, nicht wegen der geoßen Schulbenfall des Bringen, sohern aus anberen Gründen privater Rate aufgeschoft vorden.

Tunden, zowern aus anderen Gründen privater Ratur aufgehoben toorden.
Ennbewuth. In den tehten Bodien surden in Steiers
Ennbewuth. In den tehten Bodien surden in Steiers
Entbewath. In der vergen der doch fertigkenden in ub de as eine is den den der der der den den de ab in de as in de in

Telegramme.

Paris, 27. April. Die "Liberte" schreit über die Nede, die Aussel. 28. ift nicht das erie Mal, dei, der Aussel. 28. ift nicht das erie Mal, dei, der Aussel. 28. ift nicht das erie Mal, dei, der Kater einer friedlichen Gestimmung Ausbruck gegeben hat, und es sieht fest, daß er in den verschiedenen Kriten, die in der Netten Geschiedenen Kriten, dei in der Netten Geschiedenen Kriten, des in der Netten Geschiedenen Kriten, des in der Aussellungstandt sind, großen Geschiedenen Kriten, des in der Ausbruck der eriedlichen Gestimmung des Katiers gewinnt gerode dadurch an Werts, doß sie in einer Ansprache ersolgte, welche voor dem Agestengeschieften Katier Wilhelms I. die Erreignist voor bem Agestengeschieften Katier Wilhelms I. die Erreignist voor 1870 feierte.
Paris, 27. April. (Mitternacht.) Bis jept sind gewählt: 5 Konservative, 28 Kationalisten, 25 antiministerelle Republikaner, 27 Neprollitaner, 28 Elichwohlfen sind erforderlich, Im Gangen 205 Neptulstate. Die Automalisten gewinnen sinf Sie und verlieren vier, die Republikaner gewinnen vier Sie und verlieren vier, die Gestallistischen Abaltalen gewinnen weit Sie und verlieren der, die Gestallisten gewinnen einen Sie und verlieren dere, die Gestallisten gewinnen einem Sie und verlieren der, die Gestallisten gewinnen einem Sie und verlieren der, die Gestallisten gewinnen einem Sie und verlieren der, die Gestallisten gewinnen sier Sie und verlieren der, die Gestallisten gewinnen der Sie und der Gestallisten gewinnen der Sie und verlieren der, die Gestallisten gewinnen der Gestallisten gewinnen der Sie und verlieren der die Gestallisten gewinnen de

Metter Auslichten auf Grund ber Berichte ber beutschen Seewarte in Samburg. (Nachberud verboten.) Dienetag. 29. April: Benig veräubert, wollig, Regenfälle, fele windig, Einemwarung. Mittwoch 30. April: Beränderlich, etwas fälter, windig,

		Wallersta	mde.					
(+	bedeut	et über, -	— #t	iter N	ull.)		Sak	Buds
		Canle					1	
27.	April	+ 1,98	128.	April	1	1,96		=
25.	April !		26.	gipriI	Ŧ	2,06	0,08	
		+ 1,74			+	1,67	0,07	-
1	:			:	#	1,36	0,04	=
130	1	Muffre	t.				254	
125.	April	+ 1,70	26.	April	+	1,60	0,10	-
24.	April			April	+	0,48	0,15	-
1					+	0,64	0,06	-
		Sabel					-13	n
25.	April		26.	April			0.00	1
1					+	2,38	0,02	0,01
1		+ 2,05			+	2,06	Tito	0,01
1		J 179			1	1 78	_	_
	-	1.54		-	1	1.54	- 1	-
1	,	+ 2,85	1		+	2,81	0,04	-
	27. 25. 25. 24.	((+ bedent 27. April 25. April 25. April 24. April 25. April	((+ bebeutet über, Canfel 27. April + 1,98 25. April + 2,04 25. April + 1,72 1,74 1,	27. Mpril + 1,98 28. 25. Mpril - 1,98 28. 2.08 - 2,14 26. 1,74 - 1,72 - 1,43 10. 1,74 - 1,72 - 1,43 10. 1,70 26. 24. Mpril - 0,63 27. 24. Mpril - 0,63 27. 25. Spril - 2,40 - 2,40	((+ bebeutet über, — unter M enafet. 27. April 1.98 28. April 25. April 2.04 26. April 1.74 1.72 1.74 1.72 1.74 1.75	((+ bebeutet über, — unter Mull.) 27. April 1.98 28. April 2.06 20. April 2.14 26. April 2.17 21. 2.14 26. April 2.17 21. 2.17 21. 2.18 21. 2.19 21. 2.10 21.	((+ bebeuter über. — unter Mull.) 27. April — Canfe. 28. April — L.98 28. April — 2.06 25. April — 1.72 26. April — 1.06 25. April — 1.72 1.05 25. April — 1.72 26. April — 1.00 25. April — 1.70 26. April — 1.00 26. April — 0.63 25. April — 0.64 26. April — 0.63 25. April — 0.64 26. April — 2.40 26. April — 2.28 27. April — 2.40 26. April — 2.28 28. April — 2.40 28. April — 2.28 29. April — 2.40 29. 29. Apri	((+ bebeniet über, — water Shall.), Caste. 27. April 1.98 28. April 1.96 0.02 25. April 2.08 26. April 2.09 0.08 25. April 2.14 26. April 2.09 0.08 26. April 1.76 0.04 27. April 1.76 26. April 1.96 0.10 28. April 25. April 25. April 0.10 26. April 26. April 26. April 26. April 27. April 26. April 27. April 27. April 28. April 28. April 28. April 28. April 29. April

*) Beobachtet in ber Mittagegeit nach amtliden Depefden ber Ronigliden Elbstrom Banbermaltung.

Börsen= und Sandelstheil.

Berlin, 26. April. (19 er i in er Broon i ten börfe.) Die amtlid feligelietten Kreie ware am Frühmart: Keizen Rai 108.73–189.00 M. Biegen mart. 148.00 M. ab Bahn, Wai 143.75 Bart. (19. er i in er Broon i ten börfe.) Rai 168.73–189.00 M. Biegen mart. 148.00 M. ab Bahn, Wai 143.75 Bart. (19. eligie ini. 19. 19. 200 M. Daire, matt., mediend. mb bomn. i intere 167.00–175.00 M. mart., mediend. pomna, prenj. pole. umb laide. mitte 161.00 186 166.00 M. gering 167.00–180.00 Bis 130.00 M. Crien. 161.00 186 166.00 M. Gring 167.00–180.00 Bis 130.00 M. Crien. 161.00 186 166.00 M. Biggenneid (19. 21.70–24.22 M. Biggenneid (19. 22.70–24.22 M. Biggenneid (19

Sawarz & Tillia, Specialgeschüft feiner Herrenkleider Grosse Steinstrasse 15, gegenüber dem Halleschen Bankverein!

Anerkannt leistungsfähigstes Geschäft empflehlt sich ergebenst.

— Rem-Bort, 25. April, 6 Uhr Nienbs. Waaren bericht. Die gelitigen Bolitungen find eingestammert belgesigt.) Bau mew olle Breiten 18 gene Bort offige (H), 18 eine Dockson 18 eine Bockson 18

*) Tenbeng Mais : schwach.

*) Tenbeng Weigen : schwach.

*) Tenbeng Weigen : schwach.

Chicage. 25. April, 6 Uhr Mende. Baarenbericht.

(Die geltrigen Volltungen find eingestammert beigeligt.) Beizen *)

per Nai 74's (70's), ber Juli 70's (70's), Nais**) per

Nai 82's (83's), Schwach zur Per Wal 9.28's (9.87's), Per Juli 9.95

(10.90), Sped sport clear 9,75 (9,75), Vort per Mai 10,02's

Baaren - und Brobuttenberigte.

Baaren. und Brodultenbericht.

* Samburg. 26. Kpril. Weieride.

* Samburg. 26. Kpril. Weieride.

* Sandburg. 26. Saler feitg.

* Sandburg. 27. Saler feitg.

* Sandburg. 28. Saler feitg.

* Sandburg. 28. Saler feitg.

* Sandburg. 28. Saler feitg.

* Sandburg. 29. Saler feitg.

* Saler feitg

** Gendon. 26. April. in eie samt gebeten. ** Baris. 26. April. (Anfangsbericht). Weigen rubig, per Spril. 21.00, per Mari 21,00, per Mari-August 21,85, per September-Agents. 20.30. Moggen rubig, per Mpril 14,75, per September-Age, 14,00. ** Paris, 26. April. (Schinfbertich). Beiten icht, per Spril. 22.15, per Mai 22,15, per Mei-Nugust 22,00, per Sept.-Agender 20,30. Moggen rubig, per April 14,75, per Sept.-Age, 14,00.

20,00 Jougen tugip, per spirit 17,18, per Sept-202, 12,000.

Samoura, 28. April. (Safighericht.) Ruben "Robynder

1. Produit Bais 88"/9, Bere War 6,17%, ber August 6,42%, per Oliober

6,70%, ber Christ, C. Sept. 18,000.

Sept. 20, 10,000.

Sept. 20, 10,000.

Stiffen 20, Opt. 20,000.

Stiffen 20,000.

Stiffen

Miben-Wohnder 100 6 eb. 1 d. Tettig.

Kaffee.

Santburg. 26. April. (Aniangsbeiticht.) Kaffee, Good average

Santos Wai 28,00, September 29,00, Dezember 39,00, Wärz 30,50
Tenbeng: Behaniptet.

Santburg. 26. April. (Schinhbericht.) Kaffee. Mur für Good

average Santos Nai 28,00 G. September 29,00 G. Dezember

29,75, Wärz 30,50 G. Tenbenz, Behaniptet.

Smiterdam, 28. April. (Aniangsbeiticht.) Kaffee in Neu-Port fässelber 26. April. Sand-Kaffee good orbinarty 34.

Sabue. 28. April. (Uniangsbeiticht.) Kaffee in Neu-Port fässelber 26. April. Sand-Kaffee good orbinarty 34.

Sabue. 28. April. (Uniangsbeiticht.) Kaffee in Neu-Port fässelber 26. April. Sand-Kaffee good orbinarty 34.

Patre, 20. aparte. Rie Jauffe. Rio 10 000 Can, cumul.
Bufufen fitt gestern.
* Haufen fitt gestern.
* Haufe, 26. Mpril. (Echfufhericht.) Good average Cantos
Britl 33,50, Mai 33,75, Juli 34,50, Ceptember 35,25, Dezember
35,00. Tendenz: Becauptet.
Betrofenn. fokandtet. Ctanbard white

. Samburg, 26. April. Betroleum behauptet. Standard white

Admontes 20. open.
Ioco 6,70 Br.
Antwerpen, 26. Alpril. Betroleum. (Edfußbericht.) Mass.
Tope. meiß foco 18 bez., Br., do. per April 18 Br., do. per Rai
18 Br., bo. per Juni 18 Br. Tendeng: Gelb.
Swiftnas.

"Magdeburg. 26. Hrit. Effattoficht 5,50-6,50 Mt. für 100 kg Arichie. Butter. Eiter.

"Magdeburg. 26. April. Nundleisch im Großhandel 6,96 bis 1.01 Mt., von der Kaufe 1,40-1,60 Mt., Bauchfeisch 1,20-1,20 Mt. Chawlichiech 1,40-1,60 Mt., Rauchfeisch 1,20-1,50 Mt. State 1,10 Mt., Albeiteisch 1,30-1,50 Mt., Schwitzer 2,00 bis 2,40 Mt., alles sir x kg. Ker für 60 Glad 2,60-3,20 Mt. State 1,20 Mt. St

Etrob. Sen.

* Magbevurg, 26. April. Richtitrof 5,50-7,00 Mt., Krummittoh 5,20-6,00 Mt., Sen 8,00-9,00 Mt. für 100 kg.

fireh 5,29—6,00 MRL, Hen 8,00—9,00 MR. für 100 kg.

Bannwolle und Wolle

Brenten, 26. April. Bannwolle Cetigend. Uhland middling
soo 503, Vig.

"Antwerpen, 26. April. Wolle. La.Plata-Jug Type B Juli
4,55 Aänler, Februar 4,50 Ainler. Behauptet.

"Viverpool, 28. Hyril. (Edity-Vertich). Ban un wo fle. Umfod 7000 Basten, badon für Spekulation und Export 500 Vosten.
Zendenz, stellen.

Muserlan. good ordinary Lieferungen: stam steig.

Muserlan. good ordinary Lieferungen: stam steig.

Per Hyril. Val. Süngerpreis.

Ber Hyril. Val. Süngerpreis.

Muserlan. Sood. Stellen. Sett. Breis.

Muserlan. Sood. Stellen. Sett. Breis.

Juni-Juni 54, Antwerpers.

Muserlan. Sood. Sett. Breis.

Muserlan. Sood. Sett. Stellen.

Muserlan. Sood. Sett.

- more, 25. April, Abends. 28 olle. upril 131,00, September 135,00. Tenbeng: fletig.

Wetalle

Mufferdam, 26. Hpill. Bancajun 77%.

Sandon. 26. Hpill. Bilber 23/1, Litt., Chill-Aufer 52¹/2, Litt., per 3 Wonste 52¹/2, Litt., Bille Ipan. 11⁴/2, Litt., engl. 12 Litt., per 3 Wonste 52¹/2, Litt., Bill 18/1, Litt.

Glasgow. 26. Hpil. (Echiuhherich). W of ei fen. Migrd. numbers wartunit 53 sb. 7% d. Barrants Nivolesborough 48 sb. Af d.

Dungemittet.
Samourg. 25. April. (Chile-Salpeter.) Loco at

* Rio be Janeire, 25. April. Bechfel auf London 12'/as-

13. Biehung Der 4. Rlafte 206. Ronigl. Breng. Lotterie. Biefinng vom 26. April 1902, vormittage.
Pinr die Gewinne über 232 MR. find ben beitreffenden Rammern in Klammern beigefügt.

110200 [500] 375 [20] 46 [2000] 75 [37] 720 263 [27] 111 [37] 600 5 [2000]

501 (2007) 112071 12072 283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27]
283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27]
283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27]
283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27] 283 [27]
283 [27] 28 | 13. | Chilling | Pet | 14. | Right | 200. | Selling | 14. | Right | 200. | Selling | 14. | Right | 200. | Rig

Drud und Berlag von Otto Thiele, Salle (Caale), Leipzigerftrage 87